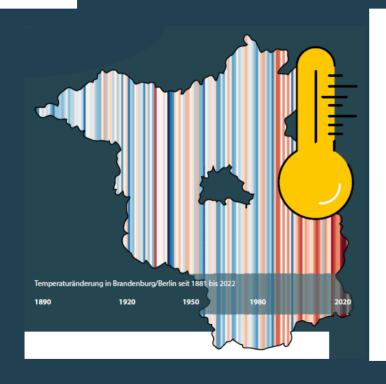


Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz



Der Klimaplan Brandenburg

5. Plenarveranstaltung der Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg

18. März 2024

Ria Müller Referentin Klimaschutz, MLUK

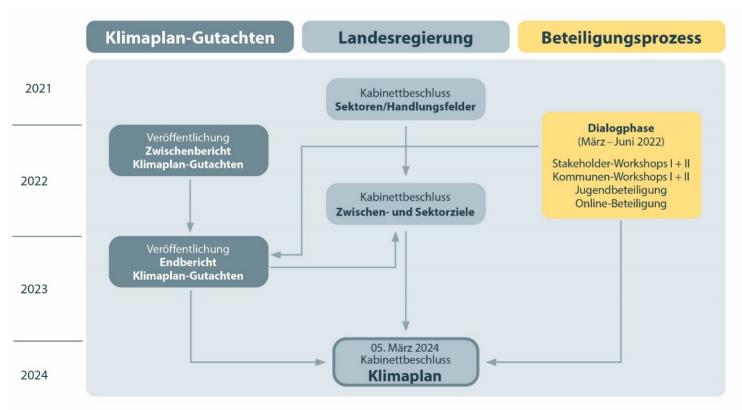




Erarbeitung Klimaplan Brandenburg



Übersicht Gesamtprozess

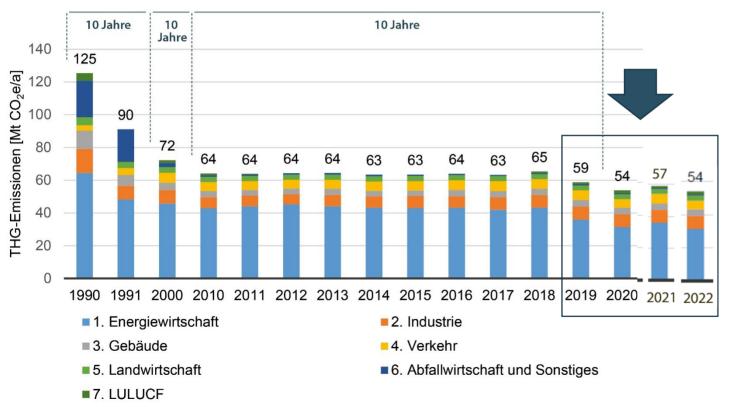


- Schaffung fachlicher Grundlagen
- Umfassender
 Abstimmungsprozess
 innerhalb der Landesregierung
- Viele Meilensteine auf dem Weg zum Klimaplan
- Empfehlungen und Hinweise aus dem Beteiligungsprozess in den Klimaplan eingeflossen
- Parallele Entwicklung von
 Klimaplan und Fachstrategien
 → Konsistenz!



Treibhausgasemissionen Brandenburg (1990-2022)





- Große Minderung in den 1990er Jahren
- Lange Phase der Stagnation bei den THG-Emissionen
- Erst **ab 2019 Reduktionen** durch beginnenden Kohleausstieg und 2020 Corona-Effekt
- Dominanz des Energiesektors (57%, 2022)
- Braunkohlekraftwerke:
 Anteil von über 40 %
 an THG-Emissionen (2022)
- 15 % Anteil Industrie,
 11 % Verkehr (2022)
- Brandenburg derzeit nicht auf Klimaneutralitätskurs!

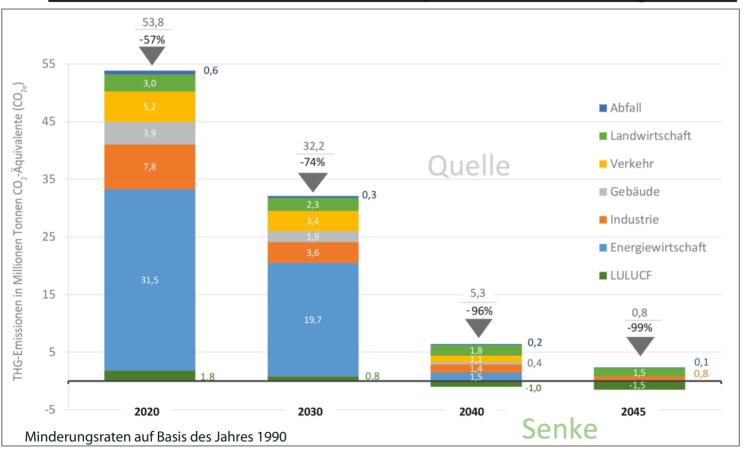
Quelle: Klimaplan-Gutachten, Zwischenbericht 2021; LfU 2023



Der Brandenburger Pfad zur Klimaneutralität



Zwischen- und Sektorziele des Klimaplans als Orientierungsrahmen



Zwischenziel 2030

- Minderung um 74 Prozent (ggü. 1990)
- Minderung um 22 Mio. t CO_{2e} (ggü. 2022)

Zwischenziel 2040

- Minderung um 96 Prozent (ggü. 1990)
- Minderung um 26 Mio. t CO_{2e} (ggü. 2030)

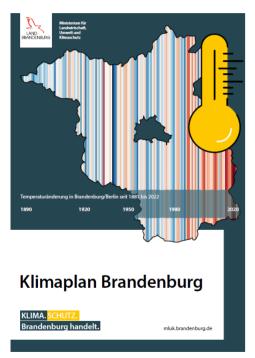
Ziel 2045 Klimaneutralität

- "**Netto-Null**" Kompensation der nicht vermeidbaren Restemissionen (LaWi, Industrie)
- Wald als natürliche Senke

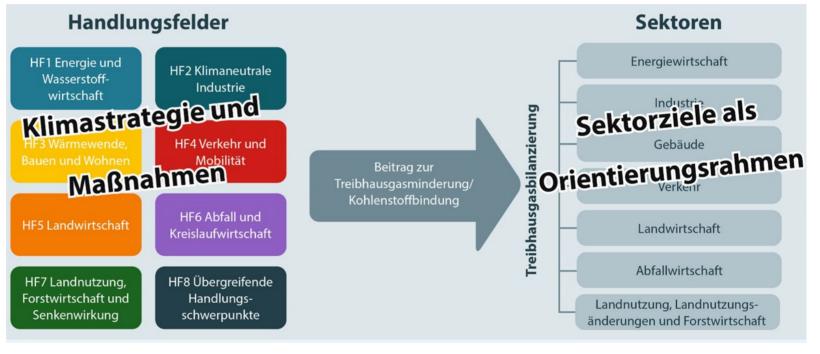


Klimaplan Brandenburg – Systematik –





https://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Klimaplan-Brandenburg.pdf





Übersicht Handlungsfelder (HF) im Klimaplan Brandenburg



Klimastrategie

- 8 strategisch untersetzte Handlungsfelder (HF)
- HF 8 mit 5 übergreifenden Handlungsschwerpunkten
- Alle klimarelevanten Landes- und Fachstrategien leisten Beitrag
 - Energiestrategie 2040
 - Wasserstoffstrategie
 - *Industriestrategie* in finaler Erarbeitung
 - Mobilitätsstrategie 2030
 - Moorschutzprogramm
 - Ernährungsstrategie

Maßnahmenprogramm

- 103 Schlüsselmaßnahmen
- Meilensteine für jede Maßnahme
- Dezentrale Verantwortung
 - Fachministerien sind für Umsetzung verantwortlich
- Fokus auf kurz- bis mittelfristige Umsetzung
- Großteil der Maßnahmen bereits in Umsetzung
- Neue Maßnahmen mit Maßnahmenbeginn 2024
- Monitoring-Bericht 2025

Handlungsfelder des Klimaplans































- Auszug aus den Klimaplan-Handlungsfeldern 1 bis 3 -



Energiestrategie 2040 (MWAE)

- Beschleunigung Ausbau erneuerbare Energien, z.B. Solarausbauoffensive, Windflächensicherung, Denkmalschutz, Deponien
- Finanzielle Förderung, Beteiligung, Beratungs- und Informationsangebote (MWAE)



Industriestrategie in finaler Erarbeitung (MWAE)

- Nachhaltige Entwicklung von Gewerbeund Industriegebieten und regionaler Grünstrom (MWAE)
- Projektbezogene Koordinierung der Standortentwicklung bei großen Vorhaben zur Dekarbonisierung (MWAE)
- Unterstützung Fachkräfteausbau (MWAE)



- Klimagerechte Stadtentwicklung (MIL)
- Kommunale Wärmeplanung (MIL)
- Aufbau eines Wärmekatasters und Ausbau Geothermie (MWAE)
- Nachhaltiges Bauen und Planen (MIL)
- Analyse des Potentials der Holznutzung für den Baubereich (MLUK)





- Auszug aus den Klimaplan-Handlungsfeldern 4 bis 6 -



Mobilitätsgesetz – u.a. gesetzliche Verankerung Klimaneutralität im Verkehr

Mobilitätsstrategie 2030 (MIL)

- Ausbau des ÖPNV-Angebots (MIL)
- Verringerung des motorisierten Individualverkehrs (MIL)
- Förderung Fuß- und Radverkehr (MIL)
- Verlagerung des Güterverkehrs (MIL)



- Reduktion Emissionen bei der Tierhaltung und bei der Ausbringung und Lagerung von Düngemitteln(MLUK)
- Stärkung der klimaschonenden Bodennutzung - insbesondere Ausbau Ökolandbau (MLUK)
- Unterstützung landwirtschaftlicher Energieerzeugung (Agri-PV, Moor-PV) (MLUK, MWAE)



- Stärkung des Recyclings und Erarbeitung eines Konzepts für eine klimagerechte Abfallverbrennung (MLUK)
- Stärkung der Kreislaufwirtschaft im Bausektor (MLUK)
- Reduktion der THG-Emissionen beim Abfalltransport (MLUK)



KLIMA. PLAN.
Brandenburg handelt.

- Auszug aus den Klimaplan-Handlungsfeldern 7 bis 8.2 -



- Umbau zu stabilen Mischwäldern (MLUK)
- Waldmehrung (MLUK)
- Grünlandetablierung auf Ackerflächen auf Moorböden (MLUK)
- Wiederanhebung Wasserstände bei Grünland auf Moorböden (MLUK)
- Neue Wertschöpfungsketten für Biomasse aus nasser Bewirtschaftung (MLUK)



- Erstellung einer CO₂-Starterbilanz für die Landesverwaltung und Erstellung Arbeitsprogramm (MLUK)
- Stärkung nachhaltige Beschaffung (MLUK)
- Konvoi-Verfahren EMAS
- Sofortmaßnahmen für Energie-Resilienz,
 -Monitoring, und -Effizienzsteigerung sowie
 Steigerung der EE-Stromerzeugung



- Wissenschaftlich begleitetes Monitoring (MLUK)
- Erster Klimabericht 2025
- Wissenschaftlicher Klimabeirat
- Klimacheck
- Prüfung rechtlicher Handlungsbedarfe





- Auszug aus den Klimaplan-Handlungsfeldern 8.3 bis 8.5 -



- Erarbeitung einer Bioökonomie-Strategie (MLUK, u.a.)
- Abschätzung Biomassepotenziale unter Berücksichtigung von Nutzungskonkurrenzen (MLUK, IMAG-Bioökonomie)



HF 8.4 Kommunaler Klimaschutz

- Transformations- und Klimaschutzpaket für Kommunen Brandenburg-Paket 2023/2024: 41,5 Mio. € anteilig für Energie-und Klimaschutzinvestitionen (MLUK)
- Stärkung der landesseitigen Unterstützung für den kommunalen Klimaschutz (Klimaschutzmanagement, Monitoring, Vernetzung, Beratung, THG-Bilanzierung u.a.) (MLUK, MWAE, MIL)



Handlungsbereiche

- Informationen zum Klimaplan und klimarelevante Informationen breiter in die Öffentlichkeit kommunizieren und den Dialog dazu stärken
- Gesellschaftlich relevante Akteure und Expertinnen und Experten in die Umsetzung und Weiterentwicklung des Klimaplans einbinden und Vernetzung, Bildung und Engagement unterstützen
- Nachhaltige Ernährung



Handlungsfeld 8.5 Dialog, Beteiligung, Verbraucherschutz



M 8.5.3 Unterstützung des klimagerechten Konsums von Verbraucherinnen und Verbrauchern

Zielsetzung: Viele Verbraucherinnen und Verbraucher möchten durch ihr Konsumverhalten einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Dies wird jedoch häufig schon auf Angebotsseite erschwert, da hier Nachhaltigkeit oft nur im Marketing eine Rolle spielt. Eine Vielzahl von teilweise irreführenden Aussagen zu Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit von Produkten einschließlich Verpackungen und Dienstleistungen in allen Konsumbereichen erschweren eine bewusste, nachhaltige Handlungsentscheidung. Außerdem ist die Beurteilung der Auswirkungen des individuellen Konsumverhaltens auf das Klima komplex und klimabewusste Verbraucherinnen und Verbraucher sind diesbezüglich unsicher. Es werden daher Handlungsansätze und -möglichkeiten für die Unterstützung eines bewussten, klimagerechten Konsums von Verbraucherinnen und Verbrauchern geprüft und im Rahmen des Klimaplans umgesetzt.

M 8.5.4 Kommunikation und Dialog zum Klimaplan

Meilenstein:

Prüfung von Handlu

Verantwortlichkeit: N

Zielsetzung: Information der Öffentlichkeit zu den Inhalten des Klimaplans und den Klimazielen sowie Verstärkung des Dialogs zur Herausforderung der Erreichung der Klimaneutralität in Brandenburg.

Meilensteine:

- Begleitende Online-Beteiligung zur Umsetzung des Klimaplans im ersten Halbjahr 2024
- Erstellen einer Internetplattform mit der Darstellung der zentralen Inhalte des Klimaplans und der Klimaziele (unter anderem Klimaplan-Dashboard) und weiterer Informationen zur Klimapolitik und Klimadaten Brandenburgs sowie weitere Informationsmaterialen zum Klimaplan
- · Durchführung von regionalen Dialogveranstaltungen zum Klimaplan
- · Durchführung einer breit angelegten Klima-Kampagne

Verantwortlichkeit: MLUK

M 8.5.5 Stärkung der gesellschaftlichen Vernetzung und des Engagements zu Nachhaltigkeit und Kimaschutz

Zielsetzung: Mit der Förderung der Unterstützung von jungen Menschen und weiteren Akteuren im Nachhaltigkeitsbereich soll das Engagement und die Vernetzung zu Handlungsbereichen der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes gestärkt werden.

Meilensteine:

- Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg Fortführung 2024
- Förderung des Jugendforums Nachhaltigkeit (JuFoNa)
- Fortführung der Kleinförderprogramme "Aktion Lokale Agenda" (LA) und "Aktion Gesunde Umwelt" (GU) und Vernetzung von lokalen und regionalen Nachhaltigkeitsinitiativen

Verantwortlichkeit: MLUK



Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen:

https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/klimaschutz/klimaschutz/klimaplan/